

Information und Anmeldung



Die Denkstation



Anna-Katharina
Dittmar-Grützner

Mobil: 0151 288 933 66

Marion
Deiters

Mobil: 0151 288 933 36



www.diedenkstation.de
info@diedenkstation.de

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen zusammen-
zuarbeiten.

Die Denkstation

Inspiriert durch Auszubildende und Weiterbil-
dungsteilnehmer*innen in der Pflege und Me-
dizin, die den Gründerinnen rückmeldeten,
dass sie sehr gute Arbeit leisten und sie daher
mehr Menschen von ihren Ideen profitieren
lassen sollten, gründeten Marion Deiters und
Anna- Katharina Dittmar-Grützner im Jahr
2020 die Denkstation.

Die Denkstation steht für:

Offenheit und Wertschätzung,
Toleranz und Respekt,
Professionalität und Know-how.

Die Welt, so scheint es, wird immer diverser
und somit auch der Bereich der Bildung.
Diese Veränderungen können zu Balanceakten
im Miteinander führen und bedürfen hier und
da einer professionellen Begleitung. Genau
diese Begleitung bietet die Denkstation.

Wir setzen Impulse.

Wir teilen unsere Ideen.

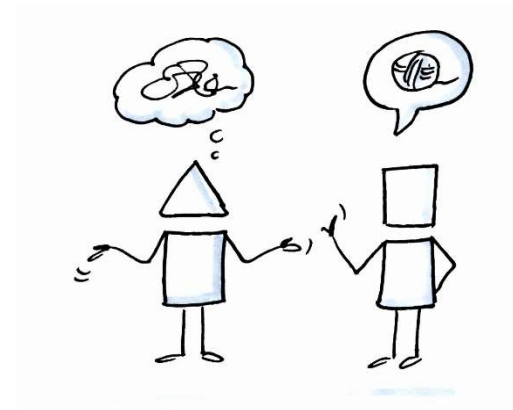
Wir geben Feedback.



Die Denkstation



Die Denkstation



**Workshop zum
kultursensiblen und
sprachsensiblen
Anleiten in der Pflege**

Situationsbeschreibung

Unsere Gesellschaft wird immer bunter. Sprachliche und kulturelle Verständigung spielen eine zentrale Rolle bei der gesundheitlichen Versorgung zu Pflegenden. Dies gilt ebenfalls für die kompetente Begleitung der Auszubildenden in allen Settings der Pflege. Sicherlich keine einfach zu bewältigende Aufgabe, aber sie ist machbar! Sie, als zukünftige oder bereits erfahrene Praxisanleiter*innen sind diejenigen, die das Bindeglied zwischen der theoretischen und praktischen Ausbildung darstellen. Sie sind diejenigen, die die Auszubildenden anleiten, Fachwissen und notwendige Softskills vermitteln und auf ihrem Weg durch den Berufsalltag stärken. Sprachliche Verständigung ist also der zentralste Teil Ihrer beruflichen Handlungskompetenz.

Ziele

- Reflexion eigener Einstellungen
- Kennenlernen von Methoden für eine kultursensible und sprachensible Begleitung der Auszubildenden in der Pflege

Zielgruppe

Erfahrene und zukünftige Praxisanleiter*innen im Gesundheitswesen, Ausbilder*innen, alle Menschen, die Auszubildende sprachsensibel unterstützen wollen

Inhalte

- Reflexion eigener Einstellungen
- Alltagssprache versus Fachsprache
- Vorentlastung schaffen im Berufsalltag
- Sprachverständnis (z. B. für Beratung und Anleitung von zu Pflegenden und ihrer Zugehörigen, ...)
- Hörverständnis (z. B. bei Visiten, im Austausch mit dem interdisziplinären Team...)
- Leseverständnis (z. B. für die Ausarbeitung von Praxis- bzw. Arbeits- und Lernaufgaben, Arbeit mit Pflegeplanung, mit digitalen Patientenakten und Arbeitsplatzsystemen ...)
- Vorstellung und Erprobung sprachsensibler Methoden für den pflegerischen Berufsalltag und Anleitungssituationen
- Erfahrungsaustausch zu und Nachbesprechung einzelner Methoden



Ablauforganisation

- Online-Format (8h) = 2x 2,5 h Eigenarbeit vor und nach dem Online-Workshop mit vorab versandten Arbeitsmaterialien und 3 h Online-Präsenz
- Zusendung Teilnahmezertifikat
- Präsenz-Format = 8 Unterrichtsstunden am Tag

Organisatorisches

Wir bieten die verschiedensten Modulbausteine in eintägigen Workshops für Sie an.

Detaillierte Informationen sowie erste Kosteninformationen erhalten Sie via E-Mail.

Informationen für Personen in Führungsverantwortung:

Die o.g. Modulbausteine können wir sowohl inhaltlich als auch zeitlich auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse anpassen.

Kontaktieren Sie uns gerne!

Vorteile

Situations- und teilnehmerorientierte Inhalte
Orientierung am Berufsalltag
Abwechslung durch Dozentinnen-Tandem
In-House-Schulung
Handlungsempfehlungen aus der Praxis für die Praxis



Die Inhalte entsprechen der Vorgabe der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für Pflegeberufe (PflAPrV). Sie können als Fortbildungsmaßnahme bei der Registrierungsstelle beruflich Pflegenden anerkannt werden.